

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen



Nr. 215.

für Anhalt und Thüringer.

Jahrgang 109.

Bezugspreis f. Halle u. Querfurt 2.50 M., bürgerl. Postbezugspreis 3 M. f. d. Vierteljahr. Postzeitungslieferung Nr. 2259. Die Zeitg. erscheint wöchentlich außer an Feiertagen. Zu den Couriers (Hauptbestellern), 24. Unterhaltungsblatt (Sonntagsbeil.), Randb. Mitteilung.

Erste Ausgabe

Abgabegebühren f. d. Postgebührenzeitung, die deren Raum f. Halle u. den Querfurt zu 20 Pf., auswärts zu 30 Pf. Bekommen am Schluß des redaktionellen Teils die Seite 100 Pf. Anzeigen-Kennzeichen d. d. Expedition in Halle a. S. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstr. 87, Hinterhaus. Telefon 158; Redaktion Telefon 1272. Eing. Nr. Braunschweig. Schriftleitung: Dr. Walter Gebenleben in Halle a. S.

Donnerstag, 10. Mai 1906.

Geschäftsstelle in Berlin Dessauerstr. 14. Telefon-Nr. VIIa Nr. 11 494. Druck und Verlag von Otto Zschelle in Halle a. S.

Am Vorabend der Dumaeröffnung.

Am 10. Mai wird im Georgstr. Saale des Winterpalais zu Petersburg die feierliche Eröffnung des Reichsrats und der Duma stattfinden. Zu dieser Feier sind die Mitglieder des Reichsrats, die Duma-Abgeordneten, die Minister, hohen Würdenträger, höchsten und hohen Hofchargen, sowie die Generalität befohlen worden, außerdem sind die Chefs der ausländischen Missionen geladen und, falls nicht inzwischen eine Aenderung befohlen werden sollte, wird der Zar in eigener Person die Duma eröffnen. Abgesehen davon, daß dies einen bei dem Zaren Nikolaus ungewöhnlichen Beweis mutigen persönlichen Hervortretens bedeuten würde, löst ein am Montage in Petersburg ersonnenener Erlass des Kaisers, der den Staatssekretär Frisch mit der Eröffnung der ersten Sitzung der Reichsduma gemäß den Bestimmungen des Wahlrechts beauftragt, auch die Möglichkeit erkennen, daß der Kaiser sich persönlich diesen konstitutionellen Akte fernhalten wird. In verziehen wäre das immerhin, da die in der neuen abgesetzenden Körperschaft einschreibende und ausfallende Gruppe, d. h. bekanntlich die konstitutionelle demokratische Partei, die sogenannte „Radikalen“, bilden. Diese haben am Sonnabend einen Parteifongress abgehalten, bei dem sie in den Grundzügen folgendes Programm aufgestellt haben, das mehr oder weniger auf die Befestigung der Monarchie überhaupt hinausläuft. Sie wollen, wie wir schon mitgeteilt haben, auf gesetzlichem Wege herbeiführen: die individuelle Unverletzlichkeit und die Gleichheit für alle Bürger ohne Unterschied der Nationalität, der Religion, des Geschlechts und des Standes, die bürgerlichen Freiheiten, die Einführung des Wahlrechts mit der allgemeinen, gleichen und direkten Wahl in geheimer Abstimmung ohne Unterschied des Geschlechts, ebenso für die nationale Vertretung wie für die lokale Selbstverwaltung, gelehreberliche Regelung der Agrarfrage, die unverzügliche Annahme von Maßnahmen betreffend die Arbeiterfrage, Befriedigung der rechtmäßigen nationalen Forderungen. Die Partei will sich bemühen, diese Ziele zu erreichen, ohne in ihrem Bestreben vor der Möglichkeit eines offenen Bruchs mit der Regierung innezuhalten, aber sie will derart handeln, daß im Falle eines Konfliktes jede Schuld und jede Verantwortlichkeit auf die Regierung zurückfällt.

Klarer als hiermit läßt sich der Charakter einer Oppositionspartei nicht ausdrücken, und es besagt wohl nicht die geringste Reizung der zarischen Regierung, derartige hinterbrannte Forderungen als berechtigt anzuerkennen. Gleichwohl gehen natürlich auch diese Forderungen den sozialrevolutionären noch nicht weit genug, und der im Auslande in geheimer Sitzung tagende 4. Kongress der sozialdemokratischen Arbeiterpartei Russlands, in dem die Abordnungen des „Bundes“ das große Wort führen, hat beschlossen, jedes Verstehe auf Einführung geordneter konstitutioneller Verhältnisse mit rücksichtsloser Gewalt sich zu widersetzen. Die Mütter dieser Partei und ihre sozialdemokratischen Helfershelfer in Deutschland erklären zwar mit großsprecherischer Wichtigkeit, die Beschlüsse dieses Kongresses einstweilen geheim zu halten, aber in ihren Äußerungen, daß der „Bourgeois sich nicht zu früh von dem Wohl russischer Ruhe und Ordnung hinreißen lassen möge und daß „unter der grauen Mähe die Flamme einer neuen Revolution glimme“, deutet sie ja hinreichend klar ihre Absichten an. Es ist gewiß kein Zufall, daß sich gerade jetzt wieder die Astenante häufen. Der Admiral Dubasoff, gegen den am Sonntag nachmittag ein Bombenattentat verübt wurde, das ihn am Fuße verwundete und seinen Begleiter sowie eine Schildwache tötete, wurde vor fünf Monaten zum Generalgouverneur von Moskau ernannt und wesentlich seiner Entschlossenheit war die Niederwerfung der Revolution in der Hauptstadt Anstrahlungs zu danken. Er war seitdem ein häufiger Gast des Zaren und hat gerade dadurch die Mut der russischen Revolutionäre auch jetzt gelenkt. Auch die Ermordung des Generalgouverneurs Zoolanowsky in Jekaterinowsk, der unter den Revolverkugeln von sechs Unbekannten zusammenbrach stellt einen Ausdruck dieser

sozialrevolutionären Verschwörung dar. Wie sehr der „Bund“ und seine revolutionären Helfershelfer auch außerhalb Russlands diese Bewegung unterstützen, hat der Fall des Pariser Professors Kubanowitsch bewiesen. Ein Mitarbeiter des „Matin“ hatte in Rouanne eine Unterredung mit dem russischen Sozialrevolutionär Dr. Antschifow. Dieser erklärte, daß der durch die Bombenexplosion im Waldchen von Biancennes getötete Struga mit seinem richtigen Namen Knanow geheißt habe. Er habe Bomben nach Russland einschmuggeln und außerdem in Paris und Moskau Bombenattentate ausführen wollen, in Paris an einen Großfürsten. Dieser internationalen Verbreitung der sozialdemokratischen revolutionären Zwecke wird man in Europa deshalb verdächtige Aufmerksamkeit zuwenden müssen. Die Beschlüsse des sozialrevolutionären Kongresses stehen unzweifelhaft auch in Zusammenhang mit dem Ausbruch der neuen Unruhen in den russischen Aufgebieten. Es nahmen an jenem Kongress Vertreter der Letten, Polen und Litauer teil, und es wird jetzt auch wieder aus diesen Ländern eine neue Erhebung gemeldet.

Unter diesen Wehen und Wirren findet die Eröffnung der Reichsduma statt. Die nächste Zeit wird Lehren, ob jene Ausdehnungen ihre gesunde Nährkraft auf den einigermaßen mäßig gebliebenen Teil des russischen Volkes üben werden oder ob umgekehrt die verbrecherische Reizung der politischen Sekten und die Skandeten dazu fortführen wird, auf ihrem hinterbrannten Programm zu bestehen und ihr Vaterland ins Verderben zu stürzen.

Deutsches Reich.

Halle a. S., 9. Mai.

Bundes Vermächtnis.

Wie es laut, daß des Kaisers Wahl auf den Kaiserlichen Eisenbahndirektionspräsidenten Breitenbach als Nachfolger des Herrn von Budda fiel, darüber wird uns von geschätzter Seite aus Berlin Näheres berichtet. Der Kaiser jagte nicht zu viel, als er in seinem Beileidstelegramme an Frau von Budda es ansprach: ihr Gatte sei gestorben wie ein Held. Nicht nur, daß Budda fürchtlos dem Tode ins Auge sah, — bis zu seinem letzten Augenblicke galten die Gedanken des Ministers, in dem Jtem der Soldat lebendig blieb, dem königlichen Dienste. Und als er von seinem Könige am Sterbebette in jenem Briefe Abschied nahm, den er als „der sterbende Diener dem geliebten Herrn“ schrieb, empfahl er zugleich dem Monarchen als seinen geeigneten Nachfolger den Kaiserlichen Präsidenten, auf den er schon früher, bei mündlichen Beratungen, die Aufmerksamkeit des Kaisers hinzulenken sich bemüht hatte. Von dem Momente an, da er kein Todesurteil gesprochen wußte, erfüllte ihn der Wunsch, aus dem Kreise seiner Beamten den seine Nachfolge zu sichern, den er hierfür als den tüchtigsten und geeignetsten ansah. So war die letzte Tat des dem Tode verfallenen Ministers ein Akt selbstloser Pflichterfüllung.

Es ist andererseits kein Geheimnis, daß, sobald über den hoffnungsvollen Charakter der Krankheit Buddes kein Zweifel mehr walten konnte, die Chancen des Letztgenannten Kandidaten von Stubenrauch, sein Portefeuille zu erben, an allerhöchster Stelle die günstigsten waren, während zugleich, wie stets in solchen Fällen, allerhand andere Ambitionen rege wurden. Die in der rheimischen Presse aufgetauchte Behauptung, Generalleutnant v. D. von Schinbert habe das Portefeuille der öffentlichen Arbeiten ausgeschlagen, entspricht nicht den Tatsachen — das Portefeuille fiel dem Stubenrauch in seinen Schicksal, dessen Vorkauf schon seit dem Abgange des Herrn von Hohen bei Hofe oft im Gespräch Frau Eisenbahnminister genannt wurde, überhaupt nicht angeboten worden. Und es ist auch nicht Herr von Stubenrauch angeboten worden. Man darf annehmen, daß Herr von Budda dem Kaiser davon überzeugt hat, wie wünschenswert es sei, seinen Amtsnachfolger innerhalb des Eisenbahnsektors zu wählen, wo es ohne Zweifel eine nicht unbedeutende Zustimmung hervorgerufen hätte, einen „Aussider“ auf den erledigten Ministerposten berufen zu sehen. Dazu kam, daß Herr von Budda seine Hauptaufgabe, den strategischen Ausbau des Eisenbahnnetzes, erfüllt hatte, und in dieser Hinsicht ein fertiges Werk hinterließ. Die innerdienstlichen Fragen, die nun wieder in den Vordergrund treten mußten, verlangten einen Fachmann.

So hinterließ Herr von Budda dem Kaiser einen standhaften, für dessen Ernennung neben seiner eigenen, unter so traurigen Umständen gegebenen Bestürmung, auch alle sachlichen Gründe sprach. Bei den Eisenbahnern“ gerät nun freude. Was sie fürchteten: daß ihr neuer Chef irgend einem anderen Dienst-

zweige entnommen werden würde, hat sich nicht erfüllt. Aus ihren eigenen Reihen hat der Kaiser ihn gewählt. Und den Mann, den sie selbst längst als einen der tüchtigsten und kenntnisreichsten anerkennen. Hoffen doch die Eisenbahner von dem Nachfolger Buddes überaus viel, hoffen sie doch gerade den Weiterausbau der von diesem vortrefflichen Manne begonnenen sozialen Reformen. Frau Breitenbach, der Kaiserin Präsident, erwidert ihnen der gegenseitigen Liebe, diese Aufgabe zu lösen. Wo er bis jetzt in leitender Stellung war, in Berlin, in Altona, in Mainz und in Köln, überall hat er sich den Ruf eines Vorgesetzten erworben, der es nicht an Strenge fehlen ließ, wenn es sein mußte, aber gerade und unparteiisch war in allen Entscheidungen. Sein Vorkauf, ein moderner Mensch mit weitem Blick und großartiger Auffassung des Ansehens. Die Kaiserin lassen ihn nicht gehen. Denn dieser Sohn Weisens hatte es verstanden, am Meiste schnell heimisch zu werden und die Herzen der Reichsleute zu gewinnen. Wo er als Gast erschien, erregte er durch seine gefälligen Gaben und auch als Zuhörer, dem es am Humor nicht mangelte, tat er sich oft rühmlich hervor. Von Natur schlicht und über Mittelgröße, mit hütemen Haaren und kurz gekämmten Locken, hielt der Minister jünger aus, als seine Jahre, und doch wird er im nächsten Jahre schon seine Silberhochzeit mit seiner Gemahlin, Frau Christine Breitenbach, geb. Lense (geboren am 24. Juni 1862), begehen können, die selbst eines Eisenbahners Tochter ist, — ihr verheirateter Vater war Direktionspräsident. Sechs Kinder bewohnte die nunmehrige Ministerin ihren Garten in der Sauerländer Ecke, und fand neben deren Erziehung und Pflege das nach Zeit, sich emsig der Fürsorge armer Beamtenfamilien im Dienst ihres Gatten zu widmen.

So wird der neue preussische Minister der öffentlichen Arbeiten und Chef des kaiserlichen Reichsamtes für die Verwaltung der Reichseisenbahnen unter den günstigsten Vorzeichen seinen Einzug in das Ministerpalais an der Ecke der Wilhelmstraße und Behrstraße halten . . .

Naïve Propheten. Vor dem Inkrafttreten der neuen Handelsverträge und des neuen Zolltarifs am 1. März d. J. sind von freihändlerischer Seite planmäßig die schwärzesten Prophezeiungen über die Wirkung dieser Neuregelung unserer Zoll- und Handelsverhältnisse ausgesprochen worden. Man hat namentlich den starken industriellen Aufschwung seit dem letzten Herbst ausschließlich mit den Aufträgen zu erklären gesucht, die aus dem Auslande behufs Versorgung mit deutschen Fabrikaten vor dem Inkrafttreten höherer Zollsätze unserer Industrie zuteil geworden wären und nach dem Aufhören dieser außerordentlichen Nachfrage nach deutschen Industrieprodukten einen um so stärkeren Nachschub vorbestimmt. Genauso hat man mit Nachdruck auf die seit dem 1. März in Kraft getretenen höheren Zollsätze für Getreide, Vieh und Fleisch ein weiteres empfindliches Anzeichen der Weltmarktpreise in Aussicht gestellt. Beide Vorhersehungen sind aber von den Tatsachen als durchaus unzutreffend erwiesen worden. Der frühe Aufschwung unserer Industrie dauert noch dem 1. März in ungebrochener Stärke fort, und hat, das vorhergesagte Steigen der Preise für Getreide und Vieh ist im Gegenteil auf diesem Gebiete ein Preisrückgang zu verzeichnen. Dies gilt insbesondere für die Preise von Schafwolle aller Art im Großhandel, die in den letzten Wochen nicht unerheblich herabgegangen sind. Im Detailhandel scheint sich allerdings die Ermäßigung der Großhandelspreise noch nicht geltend zu machen, vielmehr scheinen die Verkäufer, welche sich feinerer nur zu sehr besitz hatten, durch Preisauflauf für sich die höheren Preise im Großhandel auszunutzen, jetzt nicht entfernt daran zu denken, ihre Kunden an der Ermäßigung der Großhandelspreise teilnehmen zu lassen, sondern den ganzen Vorteil dieser Preisermäßigung für sich behalten zu wollen. Wenn daher jetzt unter den Konsumenten noch über die Höhe der Fleischpreise geklagt wird, so wird sich diese Beschwerde mit Recht ausschließlich gegen die Zwischenhändler, welche sich zwischen den Produzenten und Konsumenten einschoben, zu richten haben.

Kürzlichbeide bei Kriminalprozessen. In den Zeitungen ist berichtet worden, daß der Gerichtsverhandlung gegen den Kaufmänniker Hennig auch die Erbprinzeßin von Wied, eine Tochter des Königs von Württemberg, beigezogen habe und vom Verhandlungsleiter empfangen und auf einen besonderen Platz geleitet worden sei. Vergänglich haben wir bisher darauf gewartet, daß diese Meldung als unrichtig bezeichnet werde; die Wahrheit scheint also tief betrübender Weise wahr zu sein. Ganz zutreffend bemerkt dazu die „Deutsche Tageszeitung“: „Die Verhandlung, an deren Abschlusse nunmehr nicht zweifelhaft werden kann, hat auf uns einen höchst peinlichen Eindruck gemacht. Wenn dadurch Wasser auf die Mühlen geleitet wird, das gegen die Neujährigen sozialdemokratischen Mütter. Wir können es nicht verstehen, wie eine gebildete, vornehme Dame sich im Willen des Gerichtes überaus übermäßig wüßig sein, zumal bei der Verhandlung einer Tochter, bei der selbst nicht ernst werden kann. Wenn Kriminalmissetaten und sensationellere Pflichtenkreise mündlichen oder schriftlichen Gesichts sich zu ähnlichen gerichtlichen Verhandlungen drängen, so nimmt das nicht immer; wunderbar und unverständlich ist aber, daß Kreise, denen ein feineres Gefühl zugrunde liegen muß, daran Bestand zu finden scheinen.“

Auch die „Samburger Nachrichten“ fragen nach den Beratern, die für den unerfreulichen Besuch verantwortlich sind. . .

Größtes und bedeutendstes Bohrunternehmen Europas.

Höchste Auszeichnung auf der Industrie- und Gewerbe-Ausstellung Düsseldorf 1902: Goldene Ausstellungs-Medaille und Staatsmedaille.
Höchste Auszeichnung auf der Allgem. und Weltausstellung in Lüttich 1905:
Grand prix, Ehren Diplom für Wissenschaft, Goldene Medaille für Arbeits- und Wohlfahrts-Einrichtungen.

Internationale Bohrgesellschaft Akt.-Ges.

Erkelenz (Rheinland).
Telegramm-Adresse: Raky Erkelenz.

Tiefbohrungen jeder Art „System Raky“ Patentiert in allen Hauptstaaten.
Meißelbohrung kombiniert mit Diamantbohrung. Sicherer Gehirgsaufschluss durch volle Kerngewinnung. Bohrprojekte.

Verkauf von Kohlenfelder-Komplexen in Lothringen, Rheinland u. Westfalen sowie Kalifelder-Komplexen im Bergfren u. in Hannover. Schachtarbeiten nach eigenen Systemen mittelst Druckluft, Gefrier- u. Abbohrverfahren. Fabrikation u. Lieferung von Bohrwerkzeugen, kompl. Tiefbohranlagen u. Maschinen für den Bergbau.

Gesamtleistung: I. April 1901 bis 31. März 1902 . . . 28,937 m I. April 1903 bis 31. März 1904 . . . 61,458 m
I. April 1902 bis 31. März 1903 . . . 47,790 m I. April 1904 bis 31. März 1905 . . . 84,689 m
I. April 1905 bis 31. März 1906 . . . 176,632 m

Größte Monatsleistung 22 741 Meter. 16254

Größte Tagesleistung von einem Bohrkran wiederholt 200 Meter und darüber in 22 Stunden.

Rud. Speck,
Marienstr. 4.
Geldschranke,
Gitter aller Art.

Lucca-Oel,
feinstes Oliven-Speiseöl,
das Pfund 100 Pfennig,
in Flaschen à 125 — 70 — 40 Pfennig.

Deutsches Erdnuss-Tafelöl,
das Pfund 75 Pfennig,
in Flaschen à 105 — 60 — 35 Pfennig.

Feinstes Thür. Mohnöl,
1 Liter 120 Pfennig.

ff. Mohnöl,
1 Liter 70 Pfennig.

Alfred Apelt,
Leipzigerstr. 8.

Vaillant's Patent Gas-Badeöfen.



Wiederverkäufer werden an allen Plätzen namhaft gemacht. Kataloge kostenlos.

Joh. Vaillant Remscheid

Beginn der Spiele jeweils nachmittags 3 Uhr.

Hohentwiel-Spiele

Unter dem Protektorat Sr. Durchl. des Fürsten zu Fürstenberg,
Singen am Hohentwiel Amtsbezirk Konstanz
„Unter der Reichssturmfahrt“
Deutsche Vorgänge von Rudolf Lorenz.

Vollständiges, dargelegtes von ca. 500 Personen a. d. Hegau.
In vollständig gedecktem burgartigen Festspielhaus.
Spielzeit: 20, 26, 27. Juli, 3, 4, 10, 17, 24. Sept.
1, 8, 15, 22, 29. Juli, 5, 12, 19, 26. August.
Im September noch besondere Anzeigen.
Jede Auskunft erteilt die Geschäftsstelle in Singen a. H.

Preise der Plätze: III. 6.—, II. 5.—, I. 4.—, 2.50, 2.— und 1.—.

Brennspiritus
Marke „Herold“

30 Pf. ca. 90 Vol.-Proz. Original-Literflasche
33 Pf. ca. 95 Vol.-Proz. exot. Glas.

— Ueberall erhältlich. —

Centrale für Spiritus-Verwertung G. m. b. H., Berlin W. 8.

Los nur 1/2 M.
Ziehung 12. Juni 1906
Stettiner Pferde-Lotterie

4304 Gewinne, W. Mark:

135 000
Hauptgewinne: 7 Equipagen,
112 Reit- und Wagnerspörde, Wertz.

113 000
4200 massive Silbergew. aus M.

22 000

Los à 50 Pf., Porto und Liste 20 Pf.,
11 Lose abschließlich Porto u. Liste
nur 5 Mk., empfiehlt das General-Debit

Carl Heintze,
Berlin W., Unter den Linden 2.

Echte Bahia
hervorragende Qualitäts-Cigarre —
großes Format, in Geschmack und
Aroma wie Havana-Importen, prach-
voller Brand. 200 aussergewöhnlich
preiswert. 200 Cigarren für
Mark 66.— 300 Stück mit M. 19.80

Garantie: Unfrankierte Zurücknahme.
Hermann Meyer, Hainlingen bei Brossen.

vertik. Unzeifer aller Art.
im Haus u. Hof, Feld u. Garten.

GEBRÜDER KRAYER, MANNHEIM

Zu haben in den meisten Geschäften.

MEY's Stoffwäsche
der Kgl. Sachs. u. Kgl. Rumän. Hofliefer.

MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ.

Billig & praktisch, von Leinwand bis zum eleganten, zu unterscheiden.

Obige Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorrätig in Halle a. S. bei: Hugo Winkler, Schmerstr. 3,
Albin Heintze, Schmerstr. 24, Gustav Wildbrand, Leipzigerstr. 65,
F. Müller, Leipzigerstr. 29, Rich. Wagner, Königsstr. 5, Wilhelm
Buschbeck, Leipzigerstr. 19, Th. Loebeling, Schmerstr. 15, Julius
Carls, Rannischestr. 13, C. A. Böhm, Geisstr. 50, Th. Leistner,
Carl Lang, Merseburgerstr. 8, Geschw. Grassel, Freimfelderstr. 14,
Elise Hoff, Leipzigerstr. 66, Otto Lützenkirchen, Mansfelderstr. 59,
Franz Schwarz, Neumarktstr. 12, Ernst Piarre, Steinweg 54 und
Neunkrüser 3, — in **Schkeuditz** bei Karl Diesel, — in
Cönnern bei Otto Bertram. 14002

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit
ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen
und größtenteils auch unter denselben Benennungen
angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich
echte Wäsche von Mey & Edlich.

Wasche mit LUHNS
wäscht am besten

Gebrauchte Pianinos,
vorzüglich erhalten, Aufbaum-
und schwerer in großer Aus-
wahl verkauft außerst preis-
wert B. Böll,
6464 Gr. Ulrichstr. 33.

Neu! Kellerdecken
für gutes Gefähr. 6714
H. Schmees Nachf., Gr. Steinstr. 54.

faure Gurken
officiert 6699
Königsstr. 80,
Tel. 262.

Mittelnurzel-Saarl
von Carl Jahr in Gotha,
feinstes befees Toilettenöl zur Er-
haltung, Kräftigung und Ver-
schönerung des Haares, zur Reini-
gung des Kopfbodens und Be-
seitigung der Schuppen. Geht über
50 Jahren ein, herbringt
und überall von der Kundschafft
rühmlich empfohlen. Allein zu
haben in Flaschen mit Siegel und
Firma des Verfertigers versehen.
à 75 Pf. und 50 Pf. bei 5898

Albin Heintze,
Schmeerstr. 24.

Faille Herco ist der beste Seidenstoff für
Futter u. Jupons, von v. vorzüglicher Haltbarkeit,
50 cm breit, Meter 2 Mk. — Vor rat ca. 40 Farben.
Allein-Verkauf für Halte a. S.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger,
Gr. Steinstrasse 88. 6715

Berufungsstand 47 Tausend u. Polizen.

Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart,
Geburts- u. Rentenversicherungsverein an f. Gegenfähigkeit.
Gegründet 1833. Reorganisiert 1855.

Modernere Versicherungsbedingungen für Lebensversicherungen,
wie für Rentenversicherungen. Auserst hohe rates Bestimmungen
in Bezug auf Unanfechtbarkeit und Unverfallbarkeit der Policen.
Knechtlich billig berechnete Prämien bei frühen u. Dividendenbezug.
Nene, für Männer und Frauen gesonderte Rententafeln.
Außer den Prämientaxen noch bedeuten de, besondere
Eidertätigkeiten.

Nähere Auskunft, Brochure und Antragformulare kostenfrei
bei den Vertretern: In Magdeburg: Generalagent C. Krüger,
Königsgrabenstr. 16. In Halle: Fritz Ranuelt, Bräuer,
Merseburgerstr. 162. 6704

Sehr beliebt sind meine
6 Pfennig-Zigarren

No. 86 Pflanzler	1/10 Stille	5.75
No. 81 Habana Schuss	1/10	5.40
No. 83 Vorstenden	1/10	10.75
No. 81 Vorstenden Ausl.	1/10	5.80
No. 87 Pflanzler Auslese	1/10	11.00
No. 89 Triumph	1/10	5.75
No. 98 Bismarck	1/10	6.00
No. 97 Excellenz Kühn No. 2	1/10	6.00

Von 500 Stück ab portofrei.

Alfred Apelt, Halle a. S., Zigarren-Versand.

Panther-Räder
sind unverwundlich!

Panther-Fahrrad-Werke
OSKAR VORMBAUM, MAGDEBURG.



Kaiserbad Schmiedeberg (Halle).

Spezialanstalt für Rheumatiker und Gichtkranke der besseren
Stände. Eisenmoorbäder im Hause. Ausführl. Prospekt
durch Dr. Schuckelt, dir. Arzt u. Besitzer.

Städtisches Eisen-Moor-Bad Elektr. Licht

Bahnstation. **Schmiedeberg** Postbez. Halle.

Freizeitanstalt: Bäder, Thdr. Industrie- u. Gewerbe-Anst.
Vorst. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauen-
krankheiten, Genuß Waldgönd. Saison: 1. Mai bis Ende Sept.
Pros. u. Ausk. d. Städt. Bade-Verwalt. u. Badearzt Dr. med. Schütz.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
in 500 Packer à 40, 50 u. 60 Pfg.
Alleinige Fabrikanten
DAVID SCHNEIDER, A.-G. HALLE 7/8
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

DAVID'S MIGNON-KAKAO
in 100, 200, 300, 400 u. 500 Pfg.
Alleinige Fabrikanten
DAVID SCHNEIDER, A.-G. HALLE 7/8
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Bad Orb

Die Krankheiten des Herzens und der Gefäße, deren Ursachen — deren Komplikationen.

Die moderne Bäderbehandlung stellt bezüglich der Krankheiten des Herzens und der Gefäße drei Kardinalforderungen:

1. Den Gebrauch von an Kohlensäure reichen Solbädern;
2. Eine für Herzkranken günstige Höhenlage, d. i. mittlere Gebirgs-lage, welche sich auch für Terrainkuren eignet;
3. Eine geeignete Trinkkur, um die mannigfaltigen Ursachen und Folgen der Herz- u. Ader-Erkrankungen: Gicht, Fettsucht, Diabetes, Blutstörungen in Lungen und Unterleiborganen, Störungen der Gallensekretion, Verdauungsstörungen zu bekämpfen.

Verwand der **Martinusquelle** in Flaschen: 30 Flaschen M. 18. Prospekte durch die Kurdirektion.
6568) Kurhaus, 1. Haus am Platze.

Rür die Inserate verantwortlich: Paul Berken, Halle a. S., Telefon 169. Mit 2 Beilagen.

7841 687 Kr., halber Betriebszweck des Kohlenwerkes 157900 Kr., abzüglich 230 727 Kr., zusammen 8 220 455 Kr. (gegen 8 007 604 Kr. im Jahre 1904). Die Kohlenwerke des Westfälischen Kohlenwerks 1904, 2 628 192 Kr., Betriebszweck 1 082 473 Kr., woraus abgezogen 5 019 729 Kr. Abzüglich (gegen 4 665 400 Kr. im Jahre 1904), die Kohlenwerke nach als Vortrag aus 1904: 78 364 Kr., so daß der Gesamt-Vortrag aus B-Zweck 5 098 093 Kr. umfaßt. — In Steuern, Abgaben, Entschädigung und Veranlassung führt der Bericht über 1904: 2 628 192 Kr., Betriebszweck 1 082 473 Kr., woraus abgezogen 5 019 729 Kr., zusammen 2 748 003 Kr. oder 475 Kr. mehr als 1904. Werden die Gesamt-Ergebnisse bei der Bilanz-Vergleichung pro 1905 denen des Vorjahres gegenübergestellt, so resultiert pro 1905 eine Mehrerlöse von 1 313 026 Kr. oder 5,13 % und eine Steigerung der Betriebskosten um 264 400 Kr. oder um 5,77 %. Der Betriebszweck ist gegen 1904 um 1 082 473 Kr. oder um 27,74 % im Jahre 1904. Als Dividenden aus den Erträgen sind je Aktie verteilt worden 180 Kr. auf jede Aktie Lit. A und 90 Kr. auf jede Aktie Lit. B.

— y. Ueber die Lage des Holzhandels wird der Berliner Wägen-Verkehr aus Magdeburg während der Woche vom 1. bis 7. Mai u. a. folgendes gemeldet: An den allgemeinen Verkehr der Wägen-Verkehr hat sich wenig verändert; Magdeburg sowie Norddeutsche, auch Umsätze hielten sich auf ungefähr der Höhe der Woche, da das, was an Abfällen der ersten Hand feilte, durch Verkäufe der zweiten Hand ersetzt wurde. In Magdeburg wägen-Verkehr lagen nur mäßige Zufuhren vor, trotzdem mußten sich die Preise für die Wägen-Verkehr halten. Der Verkauf des heutigen Marktes war ruhig, die Umsätze geringfügig für Wägen-Verkehr (Grund. 85 % Tend. 8—10 M., Kadererpreise Grund. 75 % Tend. 6,80—6,40 M ohne Satz die 50 Kilogramm an Stationen. Der höchste amtliche Preisvertrieb war die Umsätze mit 97 000 Kilogramm (schonlich jeder aus erster Hand) an, sonst wägen-Verkehr 175 000 Kr., (geringer für den Verkauf erster und zweiter Hand), Braunkohle 85 000 Kr., Salp. a. 20 000 Kr., Sulfat 16 000 Kr., Sulfat 40 000 Kr., Sulfat 71 000 Kr. Sulfat in a den lagen zumest ruhig oder still; die notierten Preise liegen in ihrer Höhe bei den Wägen-Verkehr und wozen somit als Förderungen der Raffinerien bezeichnet. In Granulat ist der Verkehr mit England noch nicht wieder ruhig in Gang gekommen. Im Fernmarkt war eine mäßige Auffahrt der vorerwähnten, jedoch die Werte bis Mittwoh abend auf der ganzen Linie etwa 15 % die 100 Kilogramm eingeholt hatten. Im weiteren Verlaufe behauptete laufende Ernte ihren Preisstand, ja zeitweilig lieh sich selbst 5 % die 100 Kilogramm höhere Preise erzielten, neue Ernte der Drogen lieferte bis 100 Kilogramm nach. Die Stimmung am Berliner Markt war ruhig, die Umsätze geringer, der Verkehr mit England; die amtliche Preisstellung ergab für Norddeutsche, Grund. 88 % Tend. die 100 Kilogramm für Hamburg: Mai 16,50 M., 16,60 M., 16,80 M., 16,90 M., Juni 16,90 M., 16,85 M., 16,95 M., 17,05 M., 17,15 M., 17,25 M., 17,35 M., 17,45 M., 17,55 M., 17,65 M., 17,75 M., 17,85 M., 17,95 M., 18,05 M., 18,15 M., 18,25 M., 18,35 M., 18,45 M., 18,55 M., 18,65 M., 18,75 M., 18,85 M., 18,95 M., 19,05 M., 19,15 M., 19,25 M., 19,35 M., 19,45 M., 19,55 M., 19,65 M., 19,75 M., 19,85 M., 19,95 M., 20,05 M., 20,15 M., 20,25 M., 20,35 M., 20,45 M., 20,55 M., 20,65 M., 20,75 M., 20,85 M., 20,95 M., 21,05 M., 21,15 M., 21,25 M., 21,35 M., 21,45 M., 21,55 M., 21,65 M., 21,75 M., 21,85 M., 21,95 M., 22,05 M., 22,15 M., 22,25 M., 22,35 M., 22,45 M., 22,55 M., 22,65 M., 22,75 M., 22,85 M., 22,95 M., 23,05 M., 23,15 M., 23,25 M., 23,35 M., 23,45 M., 23,55 M., 23,65 M., 23,75 M., 23,85 M., 23,95 M., 24,05 M., 24,15 M., 24,25 M., 24,35 M., 24,45 M., 24,55 M., 24,65 M., 24,75 M., 24,85 M., 24,95 M., 25,05 M., 25,15 M., 25,25 M., 25,35 M., 25,45 M., 25,55 M., 25,65 M., 25,75 M., 25,85 M., 25,95 M., 26,05 M., 26,15 M., 26,25 M., 26,35 M., 26,45 M., 26,55 M., 26,65 M., 26,75 M., 26,85 M., 26,95 M., 27,05 M., 27,15 M., 27,25 M., 27,35 M., 27,45 M., 27,55 M., 27,65 M., 27,75 M., 27,85 M., 27,95 M., 28,05 M., 28,15 M., 28,25 M., 28,35 M., 28,45 M., 28,55 M., 28,65 M., 28,75 M., 28,85 M., 28,95 M., 29,05 M., 29,15 M., 29,25 M., 29,35 M., 29,45 M., 29,55 M., 29,65 M., 29,75 M., 29,85 M., 29,95 M., 30,05 M., 30,15 M., 30,25 M., 30,35 M., 30,45 M., 30,55 M., 30,65 M., 30,75 M., 30,85 M., 30,95 M., 31,05 M., 31,15 M., 31,25 M., 31,35 M., 31,45 M., 31,55 M., 31,65 M., 31,75 M., 31,85 M., 31,95 M., 32,05 M., 32,15 M., 32,25 M., 32,35 M., 32,45 M., 32,55 M., 32,65 M., 32,75 M., 32,85 M., 32,95 M., 33,05 M., 33,15 M., 33,25 M., 33,35 M., 33,45 M., 33,55 M., 33,65 M., 33,75 M., 33,85 M., 33,95 M., 34,05 M., 34,15 M., 34,25 M., 34,35 M., 34,45 M., 34,55 M., 34,65 M., 34,75 M., 34,85 M., 34,95 M., 35,05 M., 35,15 M., 35,25 M., 35,35 M., 35,45 M., 35,55 M., 35,65 M., 35,75 M., 35,85 M., 35,95 M., 36,05 M., 36,15 M., 36,25 M., 36,35 M., 36,45 M., 36,55 M., 36,65 M., 36,75 M., 36,85 M., 36,95 M., 37,05 M., 37,15 M., 37,25 M., 37,35 M., 37,45 M., 37,55 M., 37,65 M., 37,75 M., 37,85 M., 37,95 M., 38,05 M., 38,15 M., 38,25 M., 38,35 M., 38,45 M., 38,55 M., 38,65 M., 38,75 M., 38,85 M., 38,95 M., 39,05 M., 39,15 M., 39,25 M., 39,35 M., 39,45 M., 39,55 M., 39,65 M., 39,75 M., 39,85 M., 39,95 M., 40,05 M., 40,15 M., 40,25 M., 40,35 M., 40,45 M., 40,55 M., 40,65 M., 40,75 M., 40,85 M., 40,95 M., 41,05 M., 41,15 M., 41,25 M., 41,35 M., 41,45 M., 41,55 M., 41,65 M., 41,75 M., 41,85 M., 41,95 M., 42,05 M., 42,15 M., 42,25 M., 42,35 M., 42,45 M., 42,55 M., 42,65 M., 42,75 M., 42,85 M., 42,95 M., 43,05 M., 43,15 M., 43,25 M., 43,35 M., 43,45 M., 43,55 M., 43,65 M., 43,75 M., 43,85 M., 43,95 M., 44,05 M., 44,15 M., 44,25 M., 44,35 M., 44,45 M., 44,55 M., 44,65 M., 44,75 M., 44,85 M., 44,95 M., 45,05 M., 45,15 M., 45,25 M., 45,35 M., 45,45 M., 45,55 M., 45,65 M., 45,75 M., 45,85 M., 45,95 M., 46,05 M., 46,15 M., 46,25 M., 46,35 M., 46,45 M., 46,55 M., 46,65 M., 46,75 M., 46,85 M., 46,95 M., 47,05 M., 47,15 M., 47,25 M., 47,35 M., 47,45 M., 47,55 M., 47,65 M., 47,75 M., 47,85 M., 47,95 M., 48,05 M., 48,15 M., 48,25 M., 48,35 M., 48,45 M., 48,55 M., 48,65 M., 48,75 M., 48,85 M., 48,95 M., 49,05 M., 49,15 M., 49,25 M., 49,35 M., 49,45 M., 49,55 M., 49,65 M., 49,75 M., 49,85 M., 49,95 M., 50,05 M., 50,15 M., 50,25 M., 50,35 M., 50,45 M., 50,55 M., 50,65 M., 50,75 M., 50,85 M., 50,95 M., 51,05 M., 51,15 M., 51,25 M., 51,35 M., 51,45 M., 51,55 M., 51,65 M., 51,75 M., 51,85 M., 51,95 M., 52,05 M., 52,15 M., 52,25 M., 52,35 M., 52,45 M., 52,55 M., 52,65 M., 52,75 M., 52,85 M., 52,95 M., 53,05 M., 53,15 M., 53,25 M., 53,35 M., 53,45 M., 53,55 M., 53,65 M., 53,75 M., 53,85 M., 53,95 M., 54,05 M., 54,15 M., 54,25 M., 54,35 M., 54,45 M., 54,55 M., 54,65 M., 54,75 M., 54,85 M., 54,95 M., 55,05 M., 55,15 M., 55,25 M., 55,35 M., 55,45 M., 55,55 M., 55,65 M., 55,75 M., 55,85 M., 55,95 M., 56,05 M., 56,15 M., 56,25 M., 56,35 M., 56,45 M., 56,55 M., 56,65 M., 56,75 M., 56,85 M., 56,95 M., 57,05 M., 57,15 M., 57,25 M., 57,35 M., 57,45 M., 57,55 M., 57,65 M., 57,75 M., 57,85 M., 57,95 M., 58,05 M., 58,15 M., 58,25 M., 58,35 M., 58,45 M., 58,55 M., 58,65 M., 58,75 M., 58,85 M., 58,95 M., 59,05 M., 59,15 M., 59,25 M., 59,35 M., 59,45 M., 59,55 M., 59,65 M., 59,75 M., 59,85 M., 59,95 M., 60,05 M., 60,15 M., 60,25 M., 60,35 M., 60,45 M., 60,55 M., 60,65 M., 60,75 M., 60,85 M., 60,95 M., 61,05 M., 61,15 M., 61,25 M., 61,35 M., 61,45 M., 61,55 M., 61,65 M., 61,75 M., 61,85 M., 61,95 M., 62,05 M., 62,15 M., 62,25 M., 62,35 M., 62,45 M., 62,55 M., 62,65 M., 62,75 M., 62,85 M., 62,95 M., 63,05 M., 63,15 M., 63,25 M., 63,35 M., 63,45 M., 63,55 M., 63,65 M., 63,75 M., 63,85 M., 63,95 M., 64,05 M., 64,15 M., 64,25 M., 64,35 M., 64,45 M., 64,55 M., 64,65 M., 64,75 M., 64,85 M., 64,95 M., 65,05 M., 65,15 M., 65,25 M., 65,35 M., 65,45 M., 65,55 M., 65,65 M., 65,75 M., 65,85 M., 65,95 M., 66,05 M., 66,15 M., 66,25 M., 66,35 M., 66,45 M., 66,55 M., 66,65 M., 66,75 M., 66,85 M., 66,95 M., 67,05 M., 67,15 M., 67,25 M., 67,35 M., 67,45 M., 67,55 M., 67,65 M., 67,75 M., 67,85 M., 67,95 M., 68,05 M., 68,15 M., 68,25 M., 68,35 M., 68,45 M., 68,55 M., 68,65 M., 68,75 M., 68,85 M., 68,95 M., 69,05 M., 69,15 M., 69,25 M., 69,35 M., 69,45 M., 69,55 M., 69,65 M., 69,75 M., 69,85 M., 69,95 M., 70,05 M., 70,15 M., 70,25 M., 70,35 M., 70,45 M., 70,55 M., 70,65 M., 70,75 M., 70,85 M., 70,95 M., 71,05 M., 71,15 M., 71,25 M., 71,35 M., 71,45 M., 71,55 M., 71,65 M., 71,75 M., 71,85 M., 71,95 M., 72,05 M., 72,15 M., 72,25 M., 72,35 M., 72,45 M., 72,55 M., 72,65 M., 72,75 M., 72,85 M., 72,95 M., 73,05 M., 73,15 M., 73,25 M., 73,35 M., 73,45 M., 73,55 M., 73,65 M., 73,75 M., 73,85 M., 73,95 M., 74,05 M., 74,15 M., 74,25 M., 74,35 M., 74,45 M., 74,55 M., 74,65 M., 74,75 M., 74,85 M., 74,95 M., 75,05 M., 75,15 M., 75,25 M., 75,35 M., 75,45 M., 75,55 M., 75,65 M., 75,75 M., 75,85 M., 75,95 M., 76,05 M., 76,15 M., 76,25 M., 76,35 M., 76,45 M., 76,55 M., 76,65 M., 76,75 M., 76,85 M., 76,95 M., 77,05 M., 77,15 M., 77,25 M., 77,35 M., 77,45 M., 77,55 M., 77,65 M., 77,75 M., 77,85 M., 77,95 M., 78,05 M., 78,15 M., 78,25 M., 78,35 M., 78,45 M., 78,55 M., 78,65 M., 78,75 M., 78,85 M., 78,95 M., 79,05 M., 79,15 M., 79,25 M., 79,35 M., 79,45 M., 79,55 M., 79,65 M., 79,75 M., 79,85 M., 79,95 M., 80,05 M., 80,15 M., 80,25 M., 80,35 M., 80,45 M., 80,55 M., 80,65 M., 80,75 M., 80,85 M., 80,95 M., 81,05 M., 81,15 M., 81,25 M., 81,35 M., 81,45 M., 81,55 M., 81,65 M., 81,75 M., 81,85 M., 81,95 M., 82,05 M., 82,15 M., 82,25 M., 82,35 M., 82,45 M., 82,55 M., 82,65 M., 82,75 M., 82,85 M., 82,95 M., 83,05 M., 83,15 M., 83,25 M., 83,35 M., 83,45 M., 83,55 M., 83,65 M., 83,75 M., 83,85 M., 83,95 M., 84,05 M., 84,15 M., 84,25 M., 84,35 M., 84,45 M., 84,55 M., 84,65 M., 84,75 M., 84,85 M., 84,95 M., 85,05 M., 85,15 M., 85,25 M., 85,35 M., 85,45 M., 85,55 M., 85,65 M., 85,75 M., 85,85 M., 85,95 M., 86,05 M., 86,15 M., 86,25 M., 86,35 M., 86,45 M., 86,55 M., 86,65 M., 86,75 M., 86,85 M., 86,95 M., 87,05 M., 87,15 M., 87,25 M., 87,35 M., 87,45 M., 87,55 M., 87,65 M., 87,75 M., 87,85 M., 87,95 M., 88,05 M., 88,15 M., 88,25 M., 88,35 M., 88,45 M., 88,55 M., 88,65 M., 88,75 M., 88,85 M., 88,95 M., 89,05 M., 89,15 M., 89,25 M., 89,35 M., 89,45 M., 89,55 M., 89,65 M., 89,75 M., 89,85 M., 89,95 M., 90,05 M., 90,15 M., 90,25 M., 90,35 M., 90,45 M., 90,55 M., 90,65 M., 90,75 M., 90,85 M., 90,95 M., 91,05 M., 91,15 M., 91,25 M., 91,35 M., 91,45 M., 91,55 M., 91,65 M., 91,75 M., 91,85 M., 91,95 M., 92,05 M., 92,15 M., 92,25 M., 92,35 M., 92,45 M., 92,55 M., 92,65 M., 92,75 M., 92,85 M., 92,95 M., 93,05 M., 93,15 M., 93,25 M., 93,35 M., 93,45 M., 93,55 M., 93,65 M., 93,75 M., 93,85 M., 93,95 M., 94,05 M., 94,15 M., 94,25 M., 94,35 M., 94,45 M., 94,55 M., 94,65 M., 94,75 M., 94,85 M., 94,95 M., 95,05 M., 95,15 M., 95,25 M., 95,35 M., 95,45 M., 95,55 M., 95,65 M., 95,75 M., 95,85 M., 95,95 M., 96,05 M., 96,15 M., 96,25 M., 96,35 M., 96,45 M., 96,55 M., 96,65 M., 96,75 M., 96,85 M., 96,95 M., 97,05 M., 97,15 M., 97,25 M., 97,35 M., 97,45 M., 97,55 M., 97,65 M., 97,75 M., 97,85 M., 97,95 M., 98,05 M., 98,15 M., 98,25 M., 98,35 M., 98,45 M., 98,55 M., 98,65 M., 98,75 M., 98,85 M., 98,95 M., 99,05 M., 99,15 M., 99,25 M., 99,35 M., 99,45 M., 99,55 M., 99,65 M., 99,75 M., 99,85 M., 99,95 M., 100,05 M., 100,15 M., 100,25 M., 100,35 M., 100,45 M., 100,55 M., 100,65 M., 100,75 M., 100,85 M., 100,95 M., 101,05 M., 101,15 M., 101,25 M., 101,35 M., 101,45 M., 101,55 M., 101,65 M., 101,75 M., 101,85 M., 101,95 M., 102,05 M., 102,15 M., 102,25 M., 102,35 M., 102,45 M., 102,55 M., 102,65 M., 102,75 M., 102,85 M., 102,95 M., 103,05 M., 103,15 M., 103,25 M., 103,35 M., 103,45 M., 103,55 M., 103,65 M., 103,75 M., 103,85 M., 103,95 M., 104,05 M., 104,15 M., 104,25 M., 104,35 M., 104,45 M., 104,55 M., 104,65 M., 104,75 M., 104,85 M., 104,95 M., 105,05 M., 105,15 M., 105,25 M., 105,35 M., 105,45 M., 105,55 M., 105,65 M., 105,75 M., 105,85 M., 105,95 M., 106,05 M., 106,15 M., 106,25 M., 106,35 M., 106,45 M., 106,55 M., 106,65 M., 106,75 M., 106,85 M., 106,95 M., 107,05 M., 107,15 M., 107,25 M., 107,35 M., 107,45 M., 107,55 M., 107,65 M., 107,75 M., 107,85 M., 107,95 M., 108,05 M., 108,15 M., 108,25 M., 108,35 M., 108,45 M., 108,55 M., 108,65 M., 108,75 M., 108,85 M., 108,95 M., 109,05 M., 109,15 M., 109,25 M., 109,35 M., 109,45 M., 109,55 M., 109,65 M., 109,75 M., 109,85 M., 109,95 M., 110,05 M., 110,15 M., 110,25 M., 110,35 M., 110,45 M., 110,55 M., 110,65 M., 110,75 M., 110,85 M., 110,95 M., 111,05 M., 111,15 M., 111,25 M., 111,35 M., 111,45 M., 111,55 M., 111,65 M., 111,75 M., 111,85 M., 111,95 M., 112,05 M., 112,15 M., 112,25 M., 112,35 M., 112,45 M., 112,55 M., 112,65 M., 112,75 M., 112,85 M., 112,95 M., 113,05 M., 113,15 M., 113,25 M., 113,35 M., 113,45 M., 113,55 M., 113,65 M., 113,75 M., 113,85 M., 113,95 M., 114,05 M., 114,15 M., 114,25 M., 114,35 M., 114,45 M., 114,55 M., 114,65 M., 114,75 M., 114,85 M., 114,95 M., 115,05 M., 115,15 M., 115,25 M., 115,35 M., 115,45 M., 115,55 M., 115,65 M., 115,75 M., 115,85 M., 115,95 M., 116,05 M., 116,15 M., 116,25 M., 116,35 M., 116,45 M., 116,55 M., 116,65 M., 116,75 M., 116,85 M., 116,95 M., 117,05 M., 117,15 M., 117,25 M., 117,35 M., 117,45 M., 117,55 M., 117,65 M., 117,75 M., 117,85 M., 117,95 M., 118,05 M., 118,15 M., 118,25 M., 118,35 M., 118,45 M., 118,55 M., 118,65 M., 118,75 M., 118,85 M., 118,95 M., 119,05 M., 119,15 M., 119,25 M., 119,35 M., 119,45 M., 119,55 M., 119,65 M., 119,75 M., 119,85 M., 119,95 M., 120,05 M., 120,15 M., 120,25 M., 120,35 M., 120,45 M., 120,55 M., 120,65 M., 120,75 M., 120,85 M., 120,95 M., 121,05 M., 121,15 M., 121,25 M., 121,35 M., 121,45 M., 121,55 M., 121,65 M., 121,75 M., 121,85 M., 121,95 M., 122,05 M., 122,15 M., 122,25 M., 122,35 M., 122,45 M., 122,55 M., 122,65 M., 122,75 M., 122,85 M., 122,95 M., 123,05 M., 123,15 M., 123,25 M., 123,35 M., 123,45 M., 123,55 M., 123,65 M., 123,75 M., 123,85 M., 123,95 M., 124,05 M., 124,15 M., 124,25 M., 124,35 M., 124,45 M., 124,55 M., 124,65 M., 124,75 M., 124,85 M., 124,95 M., 125,05 M., 125,15 M., 125,25 M., 125,35 M., 125,45 M., 125,55 M., 125,65 M., 125,75 M., 125,85 M., 125,95 M., 126,05 M., 126,15 M., 126,25 M., 126,35 M., 126,45 M., 126,55 M., 126,65 M., 126,75 M., 126,85 M., 126,95 M., 127,05 M., 127,15 M., 127,25 M., 127,35 M., 127,45 M., 127,55 M., 127,65 M., 127,75 M., 127,85 M., 127,95 M., 128,05 M., 128,15 M., 128,25 M., 128,35 M., 128,45 M., 128,55 M., 128,65 M., 128,75 M., 128,85 M., 128,95 M., 129,05 M., 129,15 M., 129,25 M., 129,35 M., 129,45 M., 129,55 M., 129,65 M., 129,75 M., 129,85 M., 129,95 M., 130,05 M., 130,15 M., 130,25 M., 130,35 M., 130,45 M., 130,55 M., 130,65 M., 130,75 M., 130,85 M., 130,95 M., 131,05 M., 131,15 M., 131,25 M., 131,35 M., 131,45 M., 131,55 M., 131,65 M., 131,75 M., 131,85 M., 131,95 M., 132,05 M., 132,15 M., 132,25 M., 132,35 M., 132,45 M., 132,55 M., 132,65 M., 132,75 M., 132,85 M., 132,95 M., 133,05 M., 133,15 M., 133,25 M., 133,35 M., 133,45 M., 133,55 M., 133,65 M., 133,75 M., 133,85 M., 133,95 M., 134,05 M., 134,15 M., 134,25 M., 134,35 M., 134,45 M., 134,55 M., 134,65 M., 134,75 M., 134,85 M., 134,95 M., 135,05 M., 135,15 M., 135,25 M., 135,35 M., 135,45 M., 135,55 M., 135,65 M., 135,75 M., 135,85 M., 135,95 M., 136,05 M., 136,15 M., 136,25 M., 136,35 M., 136,45 M., 136,55 M., 136,65 M., 136,75 M., 136,85 M., 136,95 M., 137,05 M., 137,15 M., 137,25 M., 137,35 M., 137,45 M., 137,55 M., 137,65 M., 137,75 M., 137,85 M., 137,95 M., 138,05 M., 138,15 M., 138,25 M., 138,35 M., 138,45 M., 138,55 M., 138,65 M., 138,75 M., 138,85 M., 138,95 M., 139,05 M., 139,15 M., 139,25 M., 139,35 M., 139,45 M., 139,55 M., 139,65 M., 139,75 M., 139,85 M., 139,95 M., 140,05 M., 140,15 M., 140,25 M., 140,35 M., 140,45 M., 140,55 M., 140,65 M., 140,75 M., 140,85 M., 140,95 M., 141,05 M., 141,15 M., 141,25 M., 141,35 M., 141,45 M., 141,55 M., 141,65 M., 141,75 M., 141,85 M., 141,95 M., 142,05 M., 142,15 M., 142,25 M., 142,35 M., 142,45 M., 142,55 M., 142,65 M., 142,75 M., 142,85 M., 142,95 M., 143,05 M., 143,15 M., 143,25 M., 143,35 M., 143,45 M., 143,55 M., 143,65 M., 143,75 M., 143,85 M., 143,95 M., 144,05 M., 144,15 M., 144,25 M., 144,35 M., 144,45 M., 144,55 M., 144,65 M., 144,75 M., 144,85 M., 144,95 M., 145,05 M., 145,15 M., 145,25 M., 145,35 M., 145,45 M., 145,55 M., 145,65 M., 145,75 M., 145,85 M., 145,95 M., 146,05 M., 146,15 M., 146,25 M., 146,35 M., 146,45 M., 146,55 M., 146,65 M., 146,75 M., 146,85 M., 146,95 M., 147,05 M., 147,15 M., 147,25 M., 147,35 M., 147,45 M., 147,55 M., 147,65 M., 147,75 M., 147,85 M., 147,95 M., 148,05 M., 148,15 M., 148,25 M., 148,35 M., 148,45 M., 148,55 M., 148,65 M., 148,75 M., 148,85 M., 148,95 M., 149,05 M., 149,15 M., 149,25 M., 149,35 M., 149,45 M., 149,55 M., 149,65 M., 149,75 M., 149,85 M., 149,95 M., 150,05 M., 150,15 M., 150,25 M., 150,35 M., 150,45 M., 150,55 M., 150,65 M., 150,75 M., 150,85 M., 150,95 M

